



<https://blz.li/3v4o>

# TSV-SCHWIMMERGLÄNZEN BEI WEIHNACHTSGALA IN BRAUNSCHWEIG

Veröffentlicht am 21.12.2023 um 09:01 von Redaktion LeineBlitz

Mit vorweihnachtlicher Adventsstimmung machten sich insgesamt 15 Schwimmer des TSV Pattensen am 9. Dezember auf den Weg ins Heidbergbad Braunschweig, wo sich die mittlerweile traditionelle Weihnachtsgala zum 30. Mal jährte. Trotz deutlich weniger Meldungen als im vergangenen Jahr war die Veranstaltung mit etwas mehr als 2700 Meldungen erneut gut besucht und vor allem erstklassig besetzt. Als weitere Herausforderung galt es für die TSV-Aktiven, die erneute Umstellung von den Kurzbahnwettkämpfen in den vergangenen Monaten auf die nun lange 50m Bahn bestmöglich zu meistern und trotzdem viele neue Bestzeiten zu erzielen. Der Wettkampf war insgesamt in mehrere Abschnitte aufgeteilt, damit sich nicht alle Athlet/-Innen gleichzeitig



in der Schwimmhalle aufhalten und es somit zu voll gewesen wäre. So startete der Nachwuchs des TSV Pattensen mit Anela und Malea Ahlers (Jahrgang 2012/2014), Martin Beutnagel (2010), Keno Kägebein (2013), Julia Seidler (2011), Diana Sievers (2012), sowie Marie und Meike Spangenberg (beide 2012) jeweils morgens in deren gemeldeten Einzelstrecken. Julia Seidler dominierte dabei die Konkurrenz in ihrer Altersklasse und sicherte sich über 50m, 100m und 200m Brust jeweils die Goldmedaille. Besonders waren dabei ihre weiteren zwei Siege im jahrgangsübergreifenden Nachwuchsfinale über 50m Brust, das sie souverän gewann, sowie das Weihnachtsfinale über die gleiche Strecke, wo es darauf ankam, in mehreren KO-Rennen wiederholt die möglichst punktbeste Leistung, verbunden mit einer möglichst schnellen Zeit, über die jeweilige Schwimmlage zu erzielen. Hinzukamen noch zwei 2. Plätze über 50m Schmetterling, jeweils in der Jahrgangswertung und dem Jugendfinale. Durch diese tollen Erfolge konnte sie sich sogar über erhaltene Geldpreise des Veranstalters freuen. Weitere Medaillen gewannen Keno Kägebein (2. Platz über 100m Schmetterling und 1. Platz über 100m Brust), sowie Malea Ahlers (drei 2. Plätze über 50m Brust, 50m Schmetterling und 100m Freistil). Die älteren TSV-Schwimmerinnen und -Schwimmer Alia Oehring (2010), Annike Ahrens, Kim Kägebein, Luis Kühn (alle 2009), Katja Breithaupt (2001), sowie Linda Sievers und Mia Charlotte Laaser (beide 2008) absolvierten ihre Einzelwettkämpfe dann erst ab der Mittagszeit, konnten somit morgens etwas länger ausschlafen. Alia Oehring erzielte insgesamt 4 Medaillenplatzierungen (2. Plätze über 100m Freistil und 200m Rücken, sowie Bronzemedailles über 50m und 100m Rücken) und beendete das offene 100m Rückenfinale auf einem guten 7. Platz. Luis Kühn stand 4 x ganz oben auf dem Treppchen und gewann die 400m Lagen, sowie die 50m, 100m und 200m Schmetterling. Über letztere Strecke stand er auch im offenen Finale und wurde dort sechster. Ergänzt wurde sein starker Auftritt mit Silbermedaillen über 200m Lagen und 200m Freistil, sowie einem 3. Platz über 400m Freistil. Katja Breithaupt ging eigentlich nur über ihre vier Hauptstrecken 50m/100m Rücken und 50m/100m Schmetterling an den Start. Diese schloss sie in ihrer Altersklasse alle siegreich mit der Goldmedaille auf dem obersten Treppchen ab. Durch ihre sehr schnellen Zeiten qualifizierte sie sich aber auch zusätzlich für jedes offene Finale der schnellsten Schwimmerinnen der Veranstaltung. Hier gewann sie das Finale über 50m Schmetterling und wurde 2. über 50m Rücken und freute sich über gewonnene Geldpreise. Ein 4. Platz im 100m Rücken-Finale und ein 5. Platz über 100m Schmetterling rundeten ihr erfolgreiches Abschneiden ab. Weitere Medaillen gab es für Mia Charlotte Laaser (über 200m Brust, 200m Lagen und 100m Rücken, sowie Kim Kägebein (über 50m, 100m und 200m Brust) mit jeweils 3 Bronzeplatzierungen. Die meisten neuen Bestzeiten erzielten Luis Kühn (6), Mia Charlotte Laaser (5), Julia Seidler und Marie Spangenberg (4), sowie Annike Ahrens (3).